

130 Jahre MGV Oberbrügge-Ehringhausen



Der MGV Kierspe in Aktion. Acht Chöre sorgten beim Freundschaftssingen für den guten Ton und gratulierten dem MGV Oberbrügge-Ehringhausen. (WR-Bilder: Löhn).

Acht Chöre musizierten - Viel Spaß mit Reinhard Meys „Diplomaten-Jagd“

200 Sänger auf der Bühne beim Freundschaftssingen

Halver. (iö) Mit einem großen Freundschaftskonzert von insgesamt acht Chören feierte der Männergesangsverein (MGV) Oberbrügge-Ehringhausen am Samstag nachmittag sein 130-jähriges Jubiläum im Bürgerhaus.

„Wir freuen uns, dass so viele Nachbarvereine an unserem Konzert mitwirken“, erzählt Hartmut Clever, Schriftführer des MGV Oberbrügge, „es werden heute rund 200 Sängerinnen und Sänger auf der Bühne stehen.“ Nach der musikalischen Begrüßung durch den gastgebenden Verein unter der Lei-

tung von Albert Göken brachte der Männerchor Kierspe unter sein „Geburtstags-Ständchen.“ Mit Stücken wie „Das Wandern ist des Müllers Lust“ intonierte der Sänger in klangvoller Weise bekannte deutsche Lieder.

Für jede Menge Schwung und etwas andere Melodien sorgten die Oberbrügger „Albert Singers“, ebenfalls mit Namensgeber Albert Göken am Flügel. Einmal mehr bewiesen die Sängerinnen, Sänger und Chorleiter, dass auch ein deutscher Gospelchor mit viel Engagement das berühmte „Feeling“ herüberbringen kann. Mit schwingenden Kör-

pern, schnipsenden Fingern und klatschenden Händen heizten die „Albert Singers“ die Stimmung auf und verkündeten ihre spirituellen Botschaften. Eine wichtige Rolle übernahm das Publikum, das bei „Stand by me“ für die Hintergrund-Melodie zuständig war. Mit dem mitreißenden Stück „Oh sinner man“ verabschiedeten sich der Gospel-Chor und erntete begeisterten Applaus.

Ein Loblied auf die Musik und den Chorgesang stimmte die „Liedertafel Hellersen“ unter der Leitung von Ingo Reich an und sprach damit wohl allen Anwesenden aus

dem Herzen: „Lass dich begeistern für den Gesang, dann bleibst du froh ein Leben lang.“

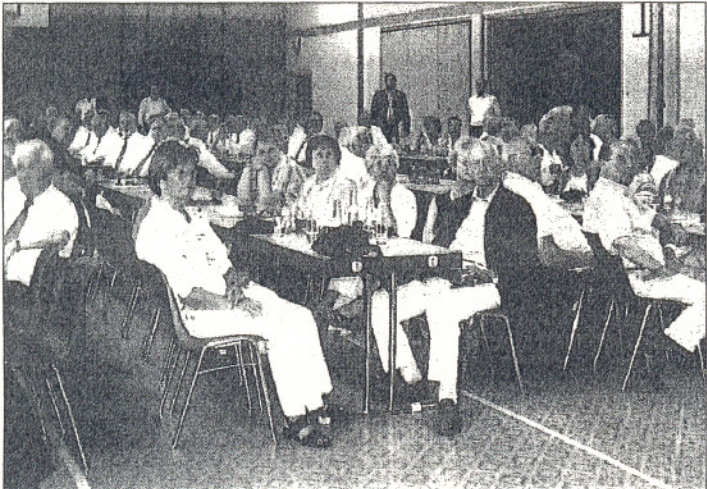
Imposant war der Auftritt der Sängergemeinschaft Vorth-Grünenbaum aus Breckerfeld. Trotz hoher Temperaturen im klassischen, dunklen Vereinsanzug gekleidet, bewiesen sie Sangeskraft und musikalisches Feingefühl zugleich. „Auf in den Kampf Torrero“ begeisterte die Zuschauer ebenso wie „Der Löwe schläft heut nacht“ oder Reinhard Meys „Diplomaten-Jagd“. Ein lauter Pistolenknall an passender Stelle sorgte dabei für zusätzliche Heiterkeit im Publikum.

Das „Fass in einem tiefen Keller“ und das „Froschkonzert“ am See besang der MGV Meinerzhagen. Alte, deutsche Melodien hatten auch der MGV Rönsahl und Volmequelle Scherl, beide unter der Leitung von Gerhard Grünwald, zu ihrem Thema gemacht.

Zum Abschluss standen beide Chöre gemeinsam auf der gut gefüllten Bühne und sagten: „Wenn Freunde auseinander geh'n, sie sagen Auf Wiedersehn“.

Mit einem „guten Tropfen“ für jeden Chor bedankte sich Udo Przybilla, Vorsitzender des MGV Oberbrügge-Ehringhausen, bei den mitwirkenden „Sangesfreunden“.

Nach dem rund zweistündigen Konzert brutzelten draußen auf dem Grill schon die Steaks und die Sänger hatten ausreichend Gelegenheit zum gemeinsamen Klönen und Feiern.



Gut besucht war das Bürgerhaus anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten des MGV Oberbrügge-Ehringhausen.